



Die Spendenplattform der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge für IHR gemeinnütziges Projekt.

Starten Sie Ihr Vereinsprojekt, finden Sie mit uns Unterstützer und sammeln Sie Spenden. Für Ihre Registrierung bis zum 20.11.2022 schenken wir Ihnen einen von uns finanzierten Spendencode in Höhe von 50 Euro.

Jetzt direkt anmelden, Projekt hochladen und Startbonus sichern unter:



gemeinsam-erreichen-wir-mehr.de

Weil's um mehr als Geld geht.

Nacht der Kultur



Rund 30 Künstler und Gruppen an 13 Kultur-Orten
Schweinfurt, 22. Oktober 2022

Innenstadt, um den Martin-Luther-Platz / ab 19.30 Uhr

veranstaltet von



KULTURPACKT

www.kulturpackt.de

unterstützt von



unterstützt von



Holen Sie sich die Alpen nach Hause

ALPENRING
SCHMUCKWERK



TRAUSSNECK
GOLD + PLATINSCHMIEDE

SCHWEINFURT · HOHE BRÜCKENGASSE 3 · TEL 23283



Veranstaltet wird die Nacht der Kultur vom KulturPackt Schweinfurt e.V. Mehr über den Verein und unsere Arbeit auf Seite 33.




Mietwohnungen
Eigentumswohnungen
Eigenheime
Wohnungsverwaltungen

SWG Stadt- und Wohnbau GmbH
SCHWEINFURT
leben stadt wohnen

Klingenbrunnstr. 13 · 97422 Schweinfurt
Telefon (0 97 21) 726-0 · www.swg-schweinfurt.de

MAGER
Fachgeschäfte für Sitzen & Liegen
SW · Wolfsgasse 22-26 · Tel. 229 92

Chocolaterie



Schokoladenmanufaktur
Am Zeughaus 15 97421 Schweinfurt

Meier's



...es gibt viel zu SEHEN.



wohltuend anders
Albrecht-Dürer-Platz
Schweinfurt
www.brillenonline.de

wilhelm
ELEKTRO · LEUCHTEN · WOHNDISIGN
Bauerngasse 79, 97421 Schweinfurt
Tel. 09721-97799-0 · www.wilhelm-sw.de

DER GROSSE ÜBERSICHTSPLAN

VORGESCHMACK IM IBF ab 18.30 UHR:

Ägyptisches Menu mit Musik von Malva und Houzan Hannan

ORT	19.30	20.00 - 21.00 UHR		21.00 - 22.00 UHR		22.00 - 23.00 UHR		23.00 - 23.30
1 Chocolaterie Molina		Lea & Lan-Eric1	Simon Horn 1	Lea & Lan-Eric2	Dichterinnen2	J. Köcsky-V. 2	Sim. Horn 2	
2 FIZ im Zeughaus		Tanz Pelzer 1	Bianco e Nero	Tanz Pelzer 2	Scharadwanzen	Tanz Pelzer 3	Scharadwanzen 2	
3 Elektro Wilhelm		Bachmaier&Waag 1		Café Panam´			Bachmaier&Waag 2	
4 Wilson´s		Dichterinnen1	S. o. Saxes 1	R. Winkelbeiner	S. o. Saxes 2	Flathead Blues Gang		
5 Martin-Luther-Haus		Jamniks			Umbau	Grandessa		
6 Kirche St. Johannis		Ju. Stimmen 1	Ayla Trio		Ju. Stimmen 2	Trio.Diktion		
7 Gunnar-Wester-Haus		H. Driesel 1	Zither Zriesch		H. Driesel 2	Steamboat Charlie		
8 Mehrgenerationenhs.		Marionetten 1	J. Köcsky-V. 1	Marionetten 2	Umbau	Purple Rose		D. Shocker 2
9 Buchhandlung Collibri		R. Winkelbeiner	Donny Shocker		Bianco e Nero2	Marionetten 3	Christoph Maul	
10 Rathausdiele		Langenbacher-Pfister-Duo			The Good Hex		Madya	
11 Kaleidoskop		Canto y Cuerdas 1	Cuban CrossXover 1		Canto y Cuerdas 2	Cuban CrossXover 2	Ausklang	
M Martin-Luther-Platz	Eröffnung!		Voicebox			Voicebox		

FINALE 23.30 UHR AUF DEM MARTIN-LUTHER-PLATZ:

Show „feuerlichter“ von Kaa



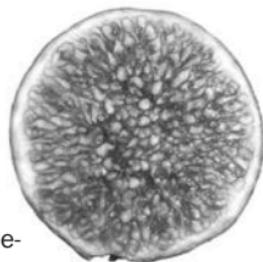
Kulturpackt für Schweinfurt



Kulturpackt

Herzlich willkommen!

...zur 23. Nacht der Kultur in Schweinfurt. Nach einer furchtbar langen Pandemie-Pause kann in diesem Jahr endlich wieder eine Kulturnacht so stattfinden, wie wir sie zuvor 22 Mal durchgeführt haben: mit über 40 Programmpunkten von mehr als 30 Künstlern an vielen verschiedenen Veranstaltungsorten. Wobei es noch nie so schwierig war, genug Spielstätten zu finden - denn mehrere Gebäude, die sonst eine wichtige Rolle spielten wie das Alte Gymnasium, der Leopoldina-Saal oder die Alte Reichsvogtei, sind aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr zugänglich.



Nun, wir haben es trotzdem geschafft und ein umfangreiches, sehr buntes Programm aus fast allen Sparten der Kultur zusammengestellt. Es gibt sehr viel Musik unterschiedlichster Art vom Mädchenchor bis zur Rockmusik, von kurdischen Weisen bis zur Klassik und von Volksmusik bis zu Jazz und lateinamerikanischer Musik. Wir haben Marionettenspiel und stummes Theater im Programm, Tanz und zwei Kabarettisten, junge Dichterinnen, eine lebende Jukebox und einen amüsanten Vortrag.

Das Prinzip ist das Gleiche geblieben: man kauft sich ein Eintrittsbändchen und kann dann überall dabei sein, wo man möchte. Die Veranstaltungsorte liegen alle in der Innenstadt und sind vom zentralen Martin-Luther-Platz in weniger als 10 Minuten zu Fuß zu erreichen. Die zentrale Bändchenkasse befindet sich am KulturPactt-Stand auf dem Luther-Platz, drei weitere Kassen gibt es an den etwas außen gelegenen Orten Zeughaus, Wilson's und Rathausdiele. Der Preis beträgt gerade mal 14 Euro, im Vorverkauf sogar nur 12 Euro (und ermäßigt jeweils noch einmal zwei Euro weniger). Ein mehr als fairer Preis bei dem riesigen Programmangebot, in dem jedefrau/jedermann etwas finden sollte.

Auch der Ablauf der Kulturnacht ist wie gewohnt: um 19.30 Uhr wird sie auf dem Martin-Luther-Platz mit lautem Getrommel eröffnet, ab 20 Uhr findet das Hauptprogramm an den Veranstaltungsorten statt, das um 23.30 Uhr endet. Zum Abschluss erwartet uns auf dem Luther-Platz eine faszinierende Lichtershow bis Mitternacht.

Studieren Sie dieses Veranstaltungsheft und stellen Sie sich Ihr individuelles Abendprogramm zusammen. Alles kann man natürlich nicht sehen; wir empfehlen, sich lieber einige Aufführungen gezielt heraus zu suchen, als die ganze Zeit hin und her zu hetzen. Wir wünschen auf jeden Fall viel Spaß und schöne Erlebnisse!

Der KulturPactt für Schweinfurt

Eintrittsbändchen

Die Nacht der Kultur-Bändchen kosten **14 Euro** an der Abendkasse; für Schüler und KulturPact-Mitglieder (Mitgliedsausweis bereithalten) nur **12 Euro**.



Damit hat man dann an den ganzen Abend Zugang zu allen Veranstaltungen. Das Geschehen auf dem Martin-Luther-Platz ist frei.

Es gibt einen Bändchenvorverkauf bei der Buchhandlung Collibri (Tel. 09721/22763) oder bei uns im Büro (werktags 10 - 14 Uhr), bei dem man **2 Euro** spart (d.h. 12,- und 10,- € im Vorverkauf). Interessenten von außerhalb können die Bändchen über das KulturPact-Büro erhalten, Kontakt: kulturpact@gmx.de oder 09721/803577. Ab Bestellung von zwei Stück senden wir sie kostenlos zu. Am 22. Oktober kann man die Bändchen schon tagsüber direkt am KulturPact-Stand am Marktplatz kaufen (siehe unten).

ACHTUNG: Die Bändchen gibt es am Abend NUR noch zentral am KulturPact-Stand am Martin-Luther-Platz sowie an den Außenposten Zeughaus, Wilson's und Rathausdiele, nicht mehr überall!

Der KulturPact-Stand

**11.00
Uhr**

**18.30
Uhr**

Unser KulturPact-Stand tagsüber auf dem Marktplatz dient zum Informieren und zum Bändchenkauf. Bei diesem umfangreichen Programm kann es immer mal zu einer Änderung, Absage oder Zeitverschiebung kommen - hier erfahren Sie es.



Der Stand steht von **11.00 - 15.00 Uhr am Marktplatz**, danach

pausiert er. Am Abend steht er dann auf dem Martin-Luther-Platz.

Dort ist er ab **18.30 Uhr** besetzt, bis ca. 23.30 Uhr. Neben den Eintrittsbändchen gibt es am Stand auch Informationen und Mitgliedsanträge. Kommen Sie vorbei! Zudem ist der Stand Anlaufstelle für Künstler und Helfer sowie für plötzlich auftauchende Probleme und mögliche Notfälle.

Dankeschön

Unser Dank gilt allen, die zum Gelingen beigetragen haben: den beteiligten Veranstaltungsorten, dem Schweinfurter Dekanat der Evangelischen Kirche, den Ämtern - und allen Helfern, Technikern und Künstlern, die dafür sorgen, dass es eine schöne Kulturnacht wird. Ganz besonders bedanken wir uns bei der Stadt Schweinfurt, dem Bezirk Unterfranken, der Sparkasse Schweinfurt, der SWG und allen Anzeigenkunden für die finanzielle Unterstützung!

Ablauf

Nach der Eröffnung **um 19.30 Uhr** mit der Trommelgruppe KAME-RIMBA auf dem Martin-Luther-Platz beginnt das Hauptprogramm an allen Orten um 20.00 Uhr und dauert bis 23.30 Uhr.

Manche Künstler treten zwei oder drei Mal auf, Sie können sich also aussuchen, wann und wo es Ihnen besser passt. Die ausklappbare Zeittafel hinten im Heft gibt Ihnen den Überblick.

Zum Ende des Hauptprogramms gibt es eine Abschluss-Lichtershow um 23.30 Uhr auf dem Martin-Luther-Platz, bevor die Nacht der Kultur um 24.00 Uhr endet. Das beliebte Feuerwerk findet aus Umweltschutzgründen nicht mehr statt. Ein Nachtprogramm gibt es in diesem Jahr leider auch nicht, aber in Zukunft soll wieder eines angeboten werden.

Wir bemühen uns, die angekündigten Zeiten einzuhalten, aber eine Verzögerung oder eine Absage kann bei dem Programmumfang natürlich immer einmal vorkommen. Aktuelle Infos gibt es am Stand!

Verpflegung

Am zentralen **Martin-Luther-Platz** gibt es den bewährten Bratwurst-Stand von „Meier´s Grill“ (früher 0,25-Bratwurst), bei dem auch noch mehr im Angebot ist - auch Vegetarisches. Einen Getränkeverkauf gibt es natürlich auch, ob Bier,



Wein oder Alkoholfreies. An manchen Veranstaltungsorten kann man auch ein Glas Sekt oder ein paar Knabbereien bekommen - wie z.B. im Wilson´s oder im Zeughaus. Vorab gibt es ägyptisches Essen im IBF (s. nächste Seite).

Toiletten sind im Martin-Luther-Haus, im Gunnar-Wester-Haus, im Mehrgenerationenhaus, im Zeughaus, im Wilson´s und in der Rathausdiele zu finden.

Vorgeschmack im IBF...

Interkulturelles Begegnungszentrum für Frauen e.V. (IBF)
Obere Straße 14

ab
18.30
Uhr

Schon vor Beginn gibt es eine Stärkung für die Nacht: ein ägyptischer Teller wird im IBF angeboten. Von **18.30 bis 20.30**

Uhr erwartet Besucher*innen im Begegnungszentrum ein traditionelles ägyptisches Essen. Es wird Banya (Okra) mit Reis und eine landestypische Nachspeise ange-

bieten (auf Wunsch auch vegetarisch). Dazu wird Tee serviert. Tickets können vor Ort am Veranstaltungsabend erworben werden (12,00 € pro Person). Das Essen wird von Vereinsmitgliedern und Ehrenamtlichen zubereitet und verkauft.

Die Einnahmen unterstützen die gemeinnützige Arbeit des Vereins. Kontakt: 09721-5419818 oder j.khalifa@ibf-schweinfurt.de



Die musikalische Begleitung dazu kommt von **Malva und Houzan Hannan** (Tanbur und Geige), zwei jungen Musikern, die kurdische Weisen spielen. Malva schreibt: „Die Lieder handeln von Liebe und Sehnsucht, von Opferbereitschaft, Entbehrung und Entfremdung. Der kurdische Gesang ist geprägt von Menschlichkeit und Freiheit, vom Streben nach Frieden und Brüderlichkeit.“



Collibri
BUCHHANDLUNG

*Wo gute Bücher
zu Hause sind*

97421 Schweinfurt
Markt 19
Tel. 09721/ 22 763
collibri@t-online.de



...und Eröffnung

auf dem Martin-Luther-Platz

Kamerimba

Westafrikanische Perkussionsmusik

19.30
Uhr



Zur Eröffnung auf dem Martin-Luther-Platz wird die Stadt gehörig wachgetrommelt! Die Percussiongruppe KAMERIMBA aus Schweinfurt spielt Rhythmen der Malinke aus der Region Hamana in Guinea in der dort typischen Besetzung mit drei Basstrommeln und Djembe.

"Kamerimba" bedeutet übrigens übersetzt "kleines Schlitzohr", ein Ausdruck aus dem Sprachschatz Westafrikas. Die Besetzung ist: Rüdiger Baake, Markus Bauer, Bettina Hümmer-Dünninger, Wolfgang Märkl und Mona Weiskopf.

Als Special Guest kommt dazu die Tänzerin Saran Conde Donna aus Conakry/Guinea.



Orthopädie
Schuh  Technik

schuh ditzel

Rückertstraße 11

97421 Schweinfurt

Tel. (0 97 21) 2 39 63

1 CHOCOLATERIE MOLINA 1

(Am Zeughaus 15)

20.00
Uhr

Lea & Jan-Eric

Lea Volkmar und Jan-Eric Bloß machten 2021 Abitur am Celtis Gymnasium in Schweinfurt. Bereits seit drei Jahren musizieren sie zusammen als Duo, vor allem auf Hochzeiten, Taufen und Sektempfängen.

Jan-Eric absolvierte sein Additum als Pianist und Lea im Fach Gesang. Sie spielen und singen vor allem deutsche und englische

Lieder und berühren mit Balladen, Klassikern und Liebesongs. Zwischen Hochzeitsliedern von Adele und Ed Sheeran finden sich auch Klassiker wie „Hallelujah“ von Leonard Cohen.



20.30
Uhr

Simon Horn

Simon Horn ist in Australien geboren und aufgewachsen und hat in den letzten 25 Jahren ein reiches musikalisches Erbe als

Session-Musiker angesammelt, das die Grundlage für seine eigene Musik bildet.

Seine einzigartigen Gesangs- und Gitarrenklänge öffnen die Seele für Songs, die zum Entspannen und Träumen einladen. Mit sanften Grooves und poppigen Melodien nimmt er die Besucher mit auf eine musikalische Reise, die Lust auf mehr macht.



22.30
Uhr

21.30
Uhr

Junge Dichterinnen

Dazwischen: Kathi Schneider und Hannah Pfister - zwei junge Poetinnen und ihre Texte. Siehe Seite 12.

22.00
Uhr

Judith Köcsky-Vogel

Der zweite Auftritt der klassischen Gitarristin aus Schweinfurt - mehr zu ihr auf Seite 19.

Tanzschule Pelzer

Die Schweinfurter Tanzschule präsentiert an dem Abend in einem kurzen Programm drei Mal drei Tanzgruppen:



Salsa de Corazón

Hier ist der Name Programm. Mit Herz und Leidenschaft werden Latin-Rhythmen aufs Parkett gelegt. Die Tänzer und Tänzerinnen starteten alle im Jugend-Paartanzkurs und machten Salsa zu ihrem Lieblingstanz. Lebensfreude, die ansteckt!

20.00
Uhr

21.00
Uhr

22.00
Uhr



SayLess

Die fünf Mädels zwischen 8 und 13 Jahren vertanzen aktuelle Pop- und HipHop-Beats und geben auf der Fläche Vollgas. Im Mai diesen Jahres nahmen sie das erste Mal auf der DAT HipHop-Meisterschaft teil und gewannen in der Kategorie Small-Group den 1. Platz.



2000's

„Commercial“ ist ein Begriff, der mehrere Tanzstile zusammenfasst. Die Gruppe „2000's“ zeigt Moves, die bekannt sind aus Musik-Videoclips und den Social Media-Plattformen. Ein mitreißender bunter Mix aus aktuellen Trendbewegungen und der Musik der 2000er.

Bianco e nero

Die Theatergruppe Bianco e nero bevorzugt die nonverbale



Darstellung und zeigt Märchen, Maskentheater, Clownerie und selbstentwickelte Stories. Dabei „erzählen“ die DarstellerInnen dem Publikum die Inhalte durch Mimik, Gestik, Bewegungsablauf und die verwendeten

20.30
Uhr



Requisiten - auch ohne Worte ist das Theaterspiel von Bianco e nero prägnant und unterhaltsam. Später noch einmal im Colibri!

21.30
Uhr

22.30
Uhr

Ein Saxophon und eine Klarinette – jeweils mit Hang zu kreativen Höhenflügen, ein niederbayerisches Hackbrett für alle Tonarten, einen Kontrabass als rhy-

misch-groovige Basis und eine dezent-virtuos aufspielende Gitarre als Bindemittel – fertig ist ein Damenquintett, das sich nicht so leicht einem Genre zuordnen lässt. Die Musikerinnen bearbeiten und verändern traditionelle Stücke aus ihrer Heimat sowie dem

gesamten europäischen Raum und schaffen so ihren eigenen Musikstil.

Das Ergebnis ist ein musikalisch anspruchsvolles

Menü aus abwechslungsreichen

Gängen, das von spritzig-temperamentvoller Klez-

mermusik bis melancholisch-nachdenklichen Stük-

ken aus Skandina-

vien den Bogen schlägt. Sie schaf-

fen es sogar, frän-

kische und außer-

irdische Wirts-

hauskultur in ihren

Arrangements zu

vereinen...

Scharadwanzen – Spuren von Volksmusik nicht ausgeschlossen!



Für italienische Momente

Mo-Fr 11-14 und 17-22 Uhr
Sa ab 11 Uhr durchgehend warme Küche

Enoteca italiana
VICINOTECCA
Cafe-Bar · Ristorante

SW | Metzgergasse 12 | 09721 533 883

(Bauerngasse 79)

Bachmaier&Waag (mit Thomas Eilingsfeld)



„Klezmer-Jazzig-Evergreens“ ist das Motto des Duos Bachmaier&Waag. Und genau das können wir erwarten: eine unnachahmliche Symbiose aus Klezmer, Jazz und bekannten Melodien. In kleinster Besetzung verstehen es Rupert Bachmaier (Gitarre), Hemo Waag (Klarinette, Saxophon) „in echter Handarbeit“

die Seele und das Herz zu berühren, zum Tanzen zu animieren oder zum Verweilen einzuladen. Als Gast und musikalische Ergänzung hat das Duo bei der Nacht der Kultur Thomas Eilingsfeld am Kontrabaß dabei. Sie spielen zwei Sets, dazwischen spielt:

20.00
Uhr

22.30
Uhr



Café Panamé

Es gibt einiges, das Würzburg und Franken mit dem französischen Chanson verbindet - wie den Würzburger Edith Piaf-Komponisten Norbert Glanzberg. Und so auch den Franzosen Dominique Guibert. In Würzburg gestrandet, lässt er mit Stefanie Koch am Akkordeon und Klaus Macek am Kontrabaß das französische Chanson

21.00
Uhr

in seiner ruhmreichen Zeit wieder aufleben. Die Welt der alten bekannten Melodien, mit denen er aufgewachsen ist, mischt sich mit neuen – vielleicht ein bisschen weniger bekannten – Chansons, die ihren Charme, Humor und Poesie entfalten. In seinem Repertoire bietet Café Panamé eine Zusammenstellung der 50er-, 60er- und 70er-Jahre: Charles Trenet trifft Michel Sardou, Edith Piaf ihre zwei Liebhaber Yves Montand und Georges Moustaki, Serge Gainsbourg versöhnt sich mit Guy Béart, ebenso Georges Brassens mit Joe Dassin... Ein Genuss für Frankreichliebhaber/rinnen! Übrigens: „Panamé“ - so wird Paris umgangssprachlich genannt.

(Bauerngasse/Ecke Kornmarkt)

20.00
Uhr

Junge Dichterinnen

Bergheinfeld scheint ein gutes Pflaster für junge Dichtkunst zu sein. Beide Slam-Poetinnen, die wir bei der Kulturnacht präsentieren, kommen von dort.

Hannah Pfister ist 18 Jahre alt und tritt seit drei Jahren auf Poetry Slams auf. Im Januar war sie Finalistin beim Fränkischen Preis für junge Literatur und im September trat sie bei den deutschsprachigen U20-Meisterschaften im Poetry Slam in St. Gallen auf. In ihren Texten beschäftigt sie sich oft mit politischen Themen und ist auch sonst politisch engagiert.



Kathi Schneider zählt gerade 16 Jahre und hat dafür schon reichlich Auftrittserfahrung bei Poetry Slams gesammelt. Im vergangenen Jahr vertrat sie Schweinfurt bei den fränkischen U20 Poetry Slam-Meisterschaften. Kürzlich hat sie den ersten Aimless Open Air Slam in Schraudenbach gewonnen und nach vier Jahren, die sie sich mit anderen auf Slam-Bühnen geteilt hat, liest nun ihr erstes kleines Soloprogramm.



20.30
Uhr

Sound of Saxes

5 junge Damen an 5 Saxophonen: Susanne Dummer, Theresa Dummer, Judith Knoblauch, Lea Kürschner und Annika Ratte - das sind



SOUND OF SAXES: ein Saxophon-Ensemble bestehend aus ehemaligen Schülerinnen und einer Lehrerin der Musikschule Schweinfurt. Sie spielen Stücke aus den verschie-

21.30
Uhr



densten Musikrichtungen, alles was ihnen gefällt und Spaß macht. Das abwechslungsreiche Repertoire reicht von Pop über Jazz, Standard bis zur traditionellen Musik.

Ralf Winkelbeiner

Der zweite Auftritt des Kabarettisten aus Manching - mehr über ihn auf Seite 20!

21.00
Uhr

The Flat Head Blues Gang



Die Schweinfurter präsentieren Eigenkompositionen und Bearbeitungen von Stücken bekannter und auch weniger bekannter Interpreten aus 75 Jahren Musikgeschichte in einer unterhaltsamen Mischung. Und immer gilt: „Bei Euch hört man Zeuch, was man sonst nie hört!“ Das alles wird umrahmt mit Anekdoten und Informationen zu den Musiktiteln und ihren Originalinterpreten. The Flat Head Blues Gang sind Gerhard Lutz (bass), Peter Lindacher (drums), Martin Kraus (keyboard, akkordeon), Georg Göbel (guitar, harp) und Pit Belz (guitar, vocals).

22.00
Uhr

schichte in einer unterhaltsamen Mischung. Und immer gilt: „Bei Euch hört man Zeuch, was man sonst nie hört!“ Das alles wird umrahmt mit Anekdoten und Informationen zu den Musiktiteln und ihren Originalinterpreten. The Flat Head Blues Gang sind Gerhard Lutz (bass), Peter Lindacher (drums), Martin Kraus (keyboard, akkordeon), Georg Göbel (guitar, harp) und Pit Belz (guitar, vocals).

**RUDOLPH
DRUCK**



IHR EXPERTE FÜR
DIGITAL- UND OFFSETDRUCK
AUS SCHWEINFURT

Tel. 09721 29126 70 info@rudolphdruck.de
www.rudolphdruck.de



(Saal im 1. Stock)

20.00
Uhr

Aus Schweinfurt kommt die Jamniks Jazz-Combo. Sie bietet instrumentale und gesangliche Jazz-Standards in ihrem typischen Jamniks-Style. Eigene Arrangements sorgen für ein abwechslungsreiches Programm: eine Mischung, kombiniert aus Swing, Easy Listening und Latin. So entführt uns die Sängerin unter anderem in „A Night like this“ oder überlegt es sich nochmal anders mit „perhaps, perhaps, perhaps“...



Der Jamniks-Sänger und gleichzeitig -Trompeter wird zum Louis Armstrong und brilliert u.a. mit „Don't get around much anymore“. Komplettiert wird die sechsköpfige Combo mit Saxophon/Klarinette, Klavier, Kontrabass und Schlagzeug - eine richtig gute musikalische Mischung, die man nicht verpassen sollte!

Danach gibt es eine 30-minütige Umbaupause, um die Bühne frei zu machen für:

22.00
Uhr

Grandessa

Einmal um die ganze Welt... Mit der Transbayrischen Eisenbahn... Auf dem fliegenden Teppich... Auf einem lahmen Zirkusgaul...



Als blinder Passagier...

So nimmt uns das Weltmusik-Ensemble GRANDDESSA aus Nürnberg mit auf eine Reise quer durch Europa und über dessen Grenzen hinaus. ↗

5 MARTIN-LUTHER-HAUS 5

(Zugang über die Bodengasse, Nordseite Martin-Luther-Platz)

Das Quintett in der Besetzung Gitarre, Violine, Akkordeon, Klarinette, Kontrabass und Percussion lässt unplugged und akustisch seinen einzigartigen Sound entstehen und präsentiert eine breite Auswahl an traditionellen und zeitgenössischen Kompositionen, ein Repertoire von altem Jazz über Gypsy-Swing à la Django Reinhardt, von südosteuropäischer Folklore bis Klezmermusik, von Valse Musette und Tango bis hin zu Chanson und internationaler Salonmusik. Gespielt mit großer Sensibilität, vornehmer Zurückhaltung und beachtlicher Virtuosität, wird das Programm erweitert mit eigenen Kompositionen, die die genannten Stile kräftig durchmischen.

Grandessas Musik ist leidenschaftlich und sentimental, herzerweichend und mitreissend. Schließt man die Augen, wähnt man sich auf einer Hochzeit im Tschetl, in einer Bar auf dem Montmartre oder in einem Wiener Caféhaus.

DISHARMONIE präsentiert:
Kulturwerkstatt am Main

MOVING SHADOWS

Fr, 11. November, 19.30 Uhr
Kulturhalle Grafenrheinfeld

Karten und Infos: Tel. 09721/28895
www.mobile-theater.de/moving-shadows.html

20.00
Uhr

Junge Stimmen Schweinfurt

JAZZ, CLASSICS and MORE

Im Rahmen der Nacht der Kultur singt der Mädchenchor Schweinfurt Jazz-Stücke wie „Once again“, „Singen“ und „Swing the prelude“. Daneben sind u. a. auch Classics wie das „Engelsterzett“ von Felix Mendelssohn Bartholdy zu hören. Einen weiteren Schwerpunkt setzt der junge Chor unter der Leitung von Andrea Balzer mit Liedern zum Thema Frieden. Der junge Chor tritt zwei Mal auf.

21.30
Uhr

Ayla Trio

Getragen von einer engen Freundschaft und gemeinsamen Klangvorstellung, erschließt sich das junge Klaviertrio seit seiner Gründung im März 2021 sowohl das gängige Konzertrepertoire als auch unbekannte Werke der Gattung - nicht zuletzt auch von namhaften Komponistinnen des 19. Jahrhunderts.

So zeichnen sich die Konzertprogramme des AYLA Trio durch interessante Kombinationen und themengebundene Gegenüberstellungen aus, die für die Zuhörenden als auch die Künstlerinnen selbst gleichermaßen horizontenerweiternd sind.

Johanna Melchiori (Violine), Friederike Schubert (Violoncello) und Ulrike Krämer (Klavier) kennen sich bereits



seit ihrer Schulzeit am Landesmusikgymnasium Rheinland-Pfalz. Derzeit studieren sie an den Musikhochschulen Mainz, Augsburg und Würzburg.

Ein besonderes Anliegen des Ensembles liegt außerdem in der Musikvermittlung durch lebendig moderierte Konzerte sowie besondere Konzertformate für Kinder und Jugendliche. Seit Januar 2022 sind die drei Musikerinnen Stipendiatinnen von YEHUDI

MENUHIN Live Music Now Franken e. V. und spielen regelmäßig Konzerte in sozialen Einrichtungen.

Auf dem Programm steht Ludwig van Beethovens Klaviertrio op. 1, No. 3 (1793/94) und das Klaviertrio op. 8, H-Dur, von Johannes Brahms in der Spätfassung.

Trio.Diktion

Trio.Diktion feiert 2022 sein 10-jähriges Bestehen. Das Leipziger Trio, das trotz seines Namens ein Quartett ist - Matti Oehl (Saxophon), Antonia Hausmann (Posaune), Philip Frischkorn (Klavier) und Jakob Petzl (Kontrabass) - hat in seiner



langjährigen Zusammenarbeit eine authentische einzigartige Klangsprache entwickelt, die Elemente aus der klassischen Kammermusik mit Jazzkompositionen und einem großen Anteil an

Improvisation verbindet. Die ungewöhnliche Besetzung aus Posaune, Saxophon, Klavier und Kontrabass schafft es im Wechselspiel aus detailreichen Kompositionen und freien Improvisationen Musik zu entwickeln, die spürbar und plastisch wird und sofort berührt.

Der BR lobt die „ganz feinen und vielfarbigem Tongefechte, in denen sich immer wieder Freiräume für ausgedehnte Soli öffnen“. Mit „Silver“ legt die Band jetzt ihr 3. Studioalbum vor, das die Erfahrungen der letzten Jahre thematisiert. Das Album ist mal innerlich und melancholisch und mal verzweifelt und voller aufgestauter Energie.



IMPRESSUM

Das Programmheft wird herausgegeben vom KulturPact Schweinfurt
 Auflage: 6500 Stück - wird gratis verteilt in Stadt und Landkreis
 Texte und Bilder von den Künstlern oder vom KulturPact
 Titel, Layout und Gesamtproduktion: Gerald J. Günther
 Druck: Rudolph Druck, Ebertshausen

7 GUNNAR-WESTER-HAUS 7

Am Martin-Luther-Platz

20.00
Uhr

„Es ist das Vieh gleich wie der Stall“

Martin Luther – Geschichte, Geschichten und Anekdoten



21.30
Uhr

Zum 500. Jahr der „September-Bibel“, ein Jubiläum, das selbst in der kirchlichen Welt fast übersehen wurde, liest **Hans Driesel** aus den Wartburgbriefen, sowie aus Luthers Fabelübersetzungen und Tischreden. Ein halbe Stunde interessanter und gelegentlich auch amüsanter (Religions-)Geschichte.

Die Lesung findet zwei Mal statt.

21.00
Uhr

Zitherspieler - Thomas Hans Zrieschling

Mit seiner neuen CD „Jazz up Dei Lebn“ setzt der studierte Musiker Thomas Hans Zrieschling als versierter Zitherspieler das traditionelle Instrument einmal ganz anders in Szene. In eigenen Kompositionen werden die klassischen Stilrichtungen Landler, Walzer, Polka und Marsch um weitere Nuancen wie Blues, Balkan-Swing, Balladen und Jazz ergänzt. Kommen Sie mit in die bunte Welt der Zither-Zriesch-



Musik, die das Alte gekonnt mit dem Neuen verbindet.

22.00
Uhr

Steamboat Charlie

Die fünfköpfige Band aus Unterfranken steht für Oldtime Jazz and Blues in der Tradition von New Orleans, aber



auch für Gypsy and Swing, frei nach Django Reinhardt. Es geschah bei einem Ausflug mit der berühmten „Hoppeltosse“ auf dem

Meessissippi, so schreiben sie. Beim Spontankonzert am Alten Kranen in Würzburg wurde schnell klar: Der Australier John mit seinem ungewöhnlichen Banjospiel und der „norwegisch-marogganische“ Gitarrist Tom werden auch künftig mit Bene an der Snare, Sebbo an der Blues Harp, Armin am Bass und Hoppel auf der Fiedel spielen.

8 MEHRGENERATIONENHAUS 8

Martin-Luther-Platz, Ecke Durchgang zum Markt

Hakan Arisoy

Schon bei mehreren Gelegenheiten hat der Marionettenspieler in Schweinfurt seine Zuschauer begeistert.

Seit 23 Jahren entwickelt und baut er seine Marionetten selbst.



Seit vier Jahren wohnt Hakan in Schweinfurt. Seine Holzpuppen können nicht nur laufen und tanzen, sondern auch einen Luftballon aufblasen oder Feuer spucken.

Zusammen mit seiner Tochter Hanzade Arisoy zeigt er

bei der Kulturnacht verschiedene Szenen in drei Vorstellungen, die dritte gibt es um 22.00 Uhr in der Buchhandlung Collibri.

20.00
Uhr

21.00
Uhr

Judith Köcsky-Vogel

Die Gitarristin Judit Köcsky-Vogel zaubert die virtuosen Stücke ihres Repertoires scheinbar mühelos aus den Saiten. Geboren und aufgewachsen in Ungarn, kam sie 1993 als Musiklehrerin nach Kassel, um dort weiter zu studieren, danach machte sie Station in Würzburg (Meisterklassendiplom) und Weimar. Bereits seit 1996 unterrichtet sie an der Musikschule Schweinfurt. Neben diversen Soloauftritten in Ungarn, Würzburg und Schweinfurt war sie u. a. von 2007 bis 2013 Mitglied des Gitarrentrios „Trio Orfeo“.

Besonders fasziniert die Saitenkünstlerin die Gitarrenmusik des 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts. Ein zweites Mal ist sie um 22.00 Uhr in der Chocolaterie Molina zu sehen.



20.30
Uhr



8 MEHRGENERATIONENHAUS 8

(Fortsetzung von Seite 19)

Purple Rose

22.00
Uhr

durch und durch der Romantik in Ton, Wort und Performance. Romantische mittelalterliche Kompositionen fließen so auch mit eigenen Songs



zusammen. Ingrids berührende Stimme und Peters virtuose Gitarrenkunst werden so stilübergreifend verwoben und laden ein, in entrückende Gefühlswelten einzutauchen. Basil an der Percussion verleiht dem Ganzen dann das besondere Etwas, insbesondere den „Groove“. Dem sensiblen Zuhörer, der mit dem Herzen hinhört und dabei auch seine Gefühle zulässt, eröffnet sich ein einzigartiges Erlebnis von Zuversicht und Lebensfreude.

9 BUCHHANDLUNG COLLIBRI 9

20.00
Uhr

Ralf Winkelbeiner

„Er gehört zu den erfolgreichsten Newcomern der bayerischen Kabarettzene“ schreibt der Donaukurier begeistert, „Winkelbeiner gönnt dem Publikum von Anfang an keine Pause, eine Pointe jagt die nächste“. „Pfenningguad“ heißt sein neues Programm und Ralf Winkelbeiner holt damit zum absoluten



Rundumschlag aus. Der sympathische Bilderbuch-Bayer ist dafür bekannt, sein Publikum mit seinem überaus trockenen und spontanen, aber nie verletzenden Humor mit auf eine Reise durch den Wahnsinn des Alltags zu nehmen.

Seine Sichtweisen auf völlig alltägliche Sachverhalte, vorgetragen in feinsten bayerischer Mundart, lösen beim Publikum immer wieder Lachsalven aus.

Wer herausfinden will, was ein Toaster, ein Löwe und alkoholfreies Bier gemeinsam haben und wie man im Kettenkarussell überholt werden kann, der sollte sich den Oberbayern unbedingt live ansehen. Ein zweites Mal möglich im Wilson´s am Kornmarkt um 21.00 Uhr.



Donny Shocker

Donny Shocker (Vocals/Ac. Guitar), in Schweinfurt auch als „Don“ bekannt, und Peter Schüllermann (Sax) haben bereits auf großen und kleinen Bühnen Erfahrungen gesammelt. Ihre Stilrichtung definieren sie selbst als Acoustic Rock - eine Mischung aus Blues und Rock. Kein Schockrock, wie der Name vermuten ließe, sondern gefühlvolle ruhige Songs. Alles,

was sie vortragen, ist selbstgeschriebene Hand-made-Musik.

20.30
Uhr

Bianco e Nero

Zweiter Auftritt der nonverbalen Theatergruppe aus dem Raum Schweinfurt, siehe Seite 9.

21.30
Uhr

Hakan Arisoy

Dritter Auftritt des Marionettenspielers mit seinen selbstgebaute Puppen, siehe Seite 19.

22.00
Uhr



Christoph Maul

Christoph Maul ist seit vielen Jahren eine feste Größe in der deutschsprachigen Kabarett- und Comedy-Welt. Neben zahlreichen Auftritten in Süddeutschland und Österreich ist er regelmäßig in diversen Fernsehsendungen zu sehen. Zudem ist er seit 2022 der neue Sitzungspräsident der Kultsendung „Fastnacht in Franken“. Bei vielen Mixed Shows und mit seinem abendfüllenden Programm begeistert er regelmäßig mit pointiertem und hintergründigem Sprachwitz. Gekonnt, humorvoll und intelligent bedient Christoph Maul eine breite Palette, angefangen von regionalen, Landes- und Bundesthemen bis hin zu internationalen Angelegenheiten. Immer spitz und süffisant, breit gefächert aufbereitet.

22.30
Uhr

(Zugang über Torbogen an Markt-Südseite)



20.00
Uhr

Die vom Contemporary Jazz ausgehenden Kompositionen des Duos Langenbucher/Pfister sind von einer reichhaltigen, in der europäischen Tradition verwurzelten Harmonik, einer starken Melodik sowie einer großen Experimentierfreude im Erzeugen von neuen Klängen am Saxophon und Klavier geprägt. Das aktuelle Projekt speist sich aus den gemeinsamen Spielerfahrungen in unterschiedlichen Formationen seit ihres 2018 begonnenen Studiums an der

Hochschule für Musik Würzburg. Da das junge Duo die Mittel der Musik als Farbkasten versteht, ist ein Konzert für das Publikum direkt empfindbar. Denn so wie die Farben der Malerei mit Emotionen verknüpft sind, sind es auch die der Musik.

Langenbucher-Pfister-Duo



21.30
Uhr

The Good Hex sind ein Rock-Quartett in der klassischen Besetzung: zweimal Gitarre, Bass und - NEIN, bevor hier jemand einschläft: Stimmt gar nicht!

So unglaublich das klingen mag, das hier ist ein Duo (paritätisch besetzt) - auch wenn es sich nach viel mehr anhört. Gitarre, Bass und Drumcomputer. Oder besser gesagt: Schlagzeugmaschine.



Klingt nämlich eher nach einer Maschine am Schlagzeug als nach Computer, zum Glück. Dazu ausgefuchste Gitarrenlinien, die sich dank Loops nach zwei Gitarren anhören (mindestens), einen groovigen Bass und sphärischen, zweistimmigen Gesang. Faustregel: Man kann gar nicht genug Hall haben.

Zwischen Peter, Paul & Mary, zackigeren Yo La Tengo und Post-Punk auf Psychedelika. Und einige Visuals haben sie auch dabei. Check it out. Es lohnt sich.



Madya

Die Würzburger Band MADYA hat sich 2021 neu formiert und zeigt sich nun von einer etwas anderen Seite. Die Musik bewegt sich zwischen Pop, Jazz, Funk mit Einfüssen aus Electro-Pop und EDM, Disco, Progressive Rock. Adult Oriented Pop mit

22.30
Uhr

eingängigen, tiefgründigen Melodien und einer positiven Grundstimmung.

Das Line-Up ist: Magdalena Domagala (vocals/piano), Dirk Hofmann (bass), Benjamin Haupt (git), Daniel Feldmeier (drums) und Sophia Weyrich (backing vocals).



**Ausstellung in der Halle Altes Rathaus
während der Kulturnacht geöffnet.
Nur noch bis zum 6.11. zu sehen!**

(Rosengasse 9)

Einen lateinamerikanischen Abend gibt es im „Caleidoskop“, den Begegnungs- und Veranstaltungsräumen der bekannten Percussionistin Petra Eisend. Zwei Duos, die sich der mittel- und südamerikanischen Gitarrenmusik verschrieben haben, wechseln sich ab.

Canto y Cuerdas

20.00
Uhr

Erinnerung vergangener Orte und Leidenschaften, einsame

21.30
Uhr

Wanderer auf ihrem Weg im Nirgendwo, die Geborgenheit innerhalb einer neuen Liebe oder ein Tango



tanzender Esel: Dies sind nur einige der Themen, die das Duo in seinem neuen Programm aufgreift. Neben Stücken, die das Lebensgefühl der verschiedenen Länder Lateinamerikas, ihre Träume und Leidenschaften vermitteln, verbinden gefühlvolle Eigenkompositionen die gemeinsame Liebe zu latein-amerikanischem Temperament und Rhythmen mit jazziger Improvisationskunst und ausdrucksstarken Gesang mit virtuosem Gitarrenspiel.

Canto y Cuerdas sind Catrinel Berindei (voc, bass, perc) und Klaus Neubert (git, voc).

20.45
Uhr

„CubanXCrossover“
Alfredo Hechavarria (Solo-Gitarre) feat. Clarissa (Vocals)

22.15
Uhr

Nach dem großem Erfolg seiner Debüt CD „Corazón del Sur“ mit über 100.000 Streams weltweit und Welttourneen widmet sich der kubanische Weltmusiker jetzt



der traditionellen Musik seiner Heimat. Deren Klassiker, zum Teil durch den Buena Vista Social Cub berühmt geworden, interpretiert

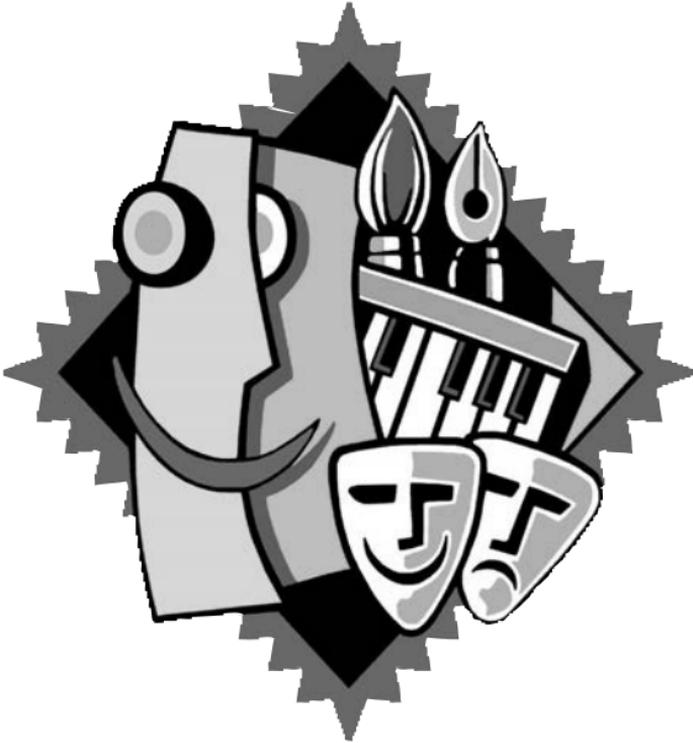
(Rosengasse 9)

er individuell und experimentell als „CubanXCrossover“. Er verbindet Latin, Jazz, Klassik, Pop virtuos mit Leichtigkeit und viel Rhythmus. Seine emotionalen Eigenkompositionen bereiten dem Zuhörer Gänsehautfeeling.

Die Gesangstitel der neuen CD interpretiert die argentinische Jazzsängerin Clarissa mit viel Feuer und überzeugender Performance. Die Tochter eines argentinischen Jazzpianisten steht seit ihrem zwölften Lebensjahr auf der Bühne und hat mit vielen bekannten Musikern weltweit die Bühne geteilt. Clarissa & Alfredo haben sich 2000 auf dem Jazzfestival in Havanna kennengelernt, wo Clarissa mit ihrem Damensalsaorchester Clarissa y las Diablitas aufgetreten ist.

Eventuell spielen zum Ausklang noch einmal alle Musiker/innen zusammen mit Petra Eisend an den Percussions.

KULTURARBEIT SEIT 1993:



KULTURPAKT FÜR SCHWEINFURT e.V.

M**MARTIN-LUTHER-PLATZ****M****20.30
Uhr**

Auf dem Martin-Luther-Platz wird bei der Nacht der Kultur ein kleines geheimnisvolles Häuschen stehen: die Voicebox. Die VOICEBOX ist eine lebendige Jukebox mit der Sängerin Temté.

**21.45
Uhr**

Die Aufschrift lautet: Gude wie? - auf hesisch: Hallo, wie geht es Dir? Sieben Antwortmöglichkeiten gibt es für das Publikum, die in das Innere der VOICEBOX geschoben werden können.

Auf die gewählte Stimmung gibt es dann gegen eine Spende eine musikalische Antwort.

Die Voicebox ist ab 20.30 und 21.45 Uhr für 45 Minuten in Betrieb.

**Voicebox****FINALE AUF DEM PLATZ****23.30
Uhr**
**Kaa
mit seiner Show „feuerlichter“**

Lassen sie sich von einer spektakulären Lichtershow verzaubern, die sie Raum und Zeit vergessen läßt und bleibende Bilder erzeugt - ganz ohne Handy! :)





Der KulturPakt e.V.

Der KulturPakt für Schweinfurt e. V. besteht seit 1993 und hat derzeit über 330 Mitglieder. Wir fördern die Kultur in Schweinfurt durch Vernetzung, Beratung, Künstlertreffen und eigene Veranstaltungen wie „Pflasterklang“, die Schweinfurter Kurzfilmtage, Ausstellungen, die „KulturPakt-Gala“ oder Kulturforen wie im Zeughaus.

Dabei umfasst unser Kulturverständnis sowohl darstellende als auch bildende Künste aller Sparten. Besonders unterstützen wir regionale und junge Künstler.

Sehr wichtig ist uns auch der Zugang zu Kunst und Kultur für alle Schichten. Darum sind unsere Eintrittspreise bewusst niedrig gehalten und bei einigen Veranstaltungen wie unseren Ausstellungsprojekten ist der Eintritt frei. So wird jedem leichter Zugang zu zeitgenössischer Kunst ermöglicht.

Wenn Ihnen das Kulturleben Schweinfurts am Herzen liegt und Ihnen Veranstaltungen wie die Nacht der Kultur gefallen haben, unterstützen Sie uns mit einer Spende oder mit einer Mitgliedschaft im Verein. Der KulturPakt finanziert sich zum großen Teil durch Mitgliedsbeiträge, und um unsere Ziele und Projekte weiter verfolgen zu können, brauchen wir finanzielle Unterstützung.

Das Spendenkonto ist 31781 bei der Sparkasse Schweinfurt, IBAN: DE83 7935 0101 0000 0317 81.

Für eine Mitgliedschaft reicht es, wenn Sie das rückseitige Formular ausfüllen und mit der Post an uns schicken oder eingescannt per E-Mail senden (kulturpakt@gmx.de). Wir melden uns dann umgehend bei Ihnen.

Schon ab einem monatlichen Mitgliedsbeitrag von 3,50 Euro sind Sie dabei. Es gibt auch Partnermitgliedschaften ab 5,00 Euro und Fördermitgliedschaften ab 20 Euro im Monat.

Unsere Mitglieder sind vom Schüler bis zum Geschäftsmann verschiedene kulturinteressierte Menschen, Künstler und Veranstalter. Auch Gruppen, Vereine und Verbände können beitreten.

Wenn Sie sich erst einmal informieren wollen, besuchen Sie uns auf www.kulturpakt.de oder schicken Sie uns einen Brief oder eine E-Mail: kulturpakt@gmx.de.

Unsere Postanschrift ist:

KulturPakt e. V., Burggasse 2, 97421 Schweinfurt.

Unsere Telefonnummer: 09721/803577.

Sie können uns im übrigen auch durch Mitarbeit oder durch Sachspenden unterstützen. Wir würden uns sehr freuen.

BEITRITT ZUM KULTURPACKT

Ich möchte den KulturPackt unterstützen und hiermit dem Verein beitreten.

Mein Mitgliedsbeitrag beträgt _____ Euro im Monat
(Mindestbeitrag 3,50 Euro, Partnermitgliedschaft für zwei siehe unten)

_____ *Name*

_____ *Adresse*

_____ *Telefon*

_____ *E-Mail*

_____ *Datum, Ort und Unterschrift*

Zahlweise:

halbjährlich

per Bankeinzug

jährlich

per Rechnung

Bei Bankeinzug bitte ausfüllen:

Hiermit ermächtige ich den Verein „KulturPackt für Schweinfurt“, meinen Mitgliedsbeitrag von _____ Euro monatlich ab _____ (Datum) einzuziehen. Ich kann diese Einzugsermächtigung jederzeit widerrufen.

IBAN: _____

Bank: _____

Ort, Datum

Unterschrift

Ich hätte gerne eine Partnermitgliedschaft zu _____ Euro im Monat (Mindestbeitrag 5,00 Euro)

Name des Partners (bei Partnermitgliedschaft)

Wer uns besonders unterstützen möchte, kann für 20 Euro/Monat Fördermitglied werden. Dazu nehmen Sie am besten telefonisch oder per E-Mail Kontakt zu uns auf.

